

## Anleitung zur Bestandsverwaltung – Ergänzung



*Version 7.1*

## **Erste Ausgabe** (Juli 2005)

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder Schreibfehler enthalten. Bei regelmäßigen Überprüfungen vorgenommene Änderungen an den Informationen in diesem Dokument werden in die jeweils nachfolgenden Ausgaben übernommen. New Boundary Technologies kann jederzeit Verbesserungen und/oder Änderungen an den Produkten und/oder Programmen vornehmen, die in dieser Publikation beschrieben werden.

Copyright © 2005 New Boundary Technologies, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

Diese Anleitung und die darin beschriebene Software dürfen nur in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Lizenzvertrags verwendet bzw. kopiert werden, dem Sie bei der Prism Suite-Installation zustimmen müssen und der im Lieferumfang des Produkts enthalten ist.

## **Marken**

Für diese Anleitung gelten die folgenden Markenhinweise:

LANOVATION, NEW BOUNDARY TECHNOLOGIES, das Logo von New Boundary Technologies, Prism Suite, Prism Patch Manager und Prism Asset Manager sind Marken von New Boundary Technologies, Inc.

Smart Update ist eine Marke von New Boundary Technologies, Inc.

Prism Deploy und das Logo von Prism Deploy sind eingetragene Marken von New Boundary Technologies.

Express Inventory-Technologien: Copyright © Express Metrix, LLC 2005

Microsoft und Active Directory sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Windows, Windows 95, Windows 98, Windows Me, Windows NT, Windows 2000 und Windows XP sind Marken der Microsoft Corporation.

Alle anderen Produkte und Unternehmen sind Marken der jeweiligen Unternehmen.

## **Patent**

Prism Suite ist durch die US-Patentnummer 6,564,369 geschützt.

## **Zusätzliche Hinweise**

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Namen von Unternehmen, Produkten und Personen in diesem Dokument Bestandteil frei erfundener Szenarien, die ausschließlich zur Dokumentation der Verwendung des Produkts dienen.



New Boundary Technologies, Inc.  
1300 Godward Street N.E. Suite 3100  
Minneapolis, MN 55413, USA

**Gebührenfreie Rufnummer (für USA und Kanada):** +1-800-747-4487

**Internationale Rufnummer:** +1-612-379-3805

**Fax:** 612-378-3818

**URL:** [www.newboundary.com](http://www.newboundary.com)

# Inhaltsverzeichnis

Zweck dieses Dokuments.....	3
Überblick.....	3
Benutzerdefinierte Felder .....	3

## Zweck dieses Dokuments

Dieses Dokument ist eine Ergänzung zur Anleitung zur Bestandsverwaltung für Prism Asset Manager™ 7.x. Es enthält Beschreibungen der neuen Funktionen der Version 7.1.

## Überblick

Neu in Prism Suite 7.1 ist die Unterstützung von benutzerdefinierten Feldern in Prism Asset Manager. Sie können nun Asset Manager anpassen und erweitern, indem Sie Computern und Anwendungen in Ihrer Umgebung neue Felder hinzufügen. Mit dem leistungsfähigen Berichtsmodul von Prism können Sie dann die neu definierten Felder in die verschiedenen verfügbaren Berichte einbinden.

Mitunter erweist es sich als nützlich, die Möglichkeit zu haben, den Datenbankeinträgen, die sich durch Hardware-Bestandsprüfungen mit Prism ergeben, zusätzliche Felder hinzuzufügen. Für Hardware wären z. B. die folgenden zusätzlichen Felder vorstellbar:

- Standort des Computers, z. B. Etagen- oder Arbeitsplatznummer
- Besitzer des PC
- Kaufdatum
- Kosten des Computers
- Informationen, die nicht direkt etwas mit dem Computer zu tun haben, wie z. B. die Art des Schreibtischs, auf dem der Computer steht, die Marke der Notebook-Diebstahlsicherung usw.

Auch in den bisherigen Versionen von Prism Asset Manager gab es bereits viele Möglichkeiten, die mit einer Anwendung verknüpften Daten zu erweitern (Beispiele: Kosten der Software, Seriennummer, Ablauf der Garantie usw.). Mithilfe der neuen benutzerdefinierten Felder ist nun eine noch umfangreichere Anpassung der verfügbaren Informationen möglich. So könnten Sie z. B. als zusätzliche benutzerdefinierte Software-Felder folgende Felder hinzufügen:

- Abteilung, die mit der Anwendung arbeitet
- erforderlich oder optional?
- Support-Informationen

Dies sind lediglich einige Vorschläge, die Sie beliebig abändern und ausbauen können. Prism Asset Manager gibt keine Obergrenze für die Anzahl der benutzerdefinierten Felder vor.

## Benutzerdefinierte Felder

Wenn Sie benutzerdefinierte Felder hinzufügen möchten, sollten Sie bereits grundlegende Kenntnisse über Prism Suite besitzen. Wenn das Produkt vollkommen neu für Sie ist oder wenn Sie noch einmal eine kurze Einführung in das Produkt wünschen, lesen Sie sich zunächst die Kurzanleitung durch:

[http://www.newboundary.com/products/manuals/prismsuite7/ps\\_quickstart.pdf](http://www.newboundary.com/products/manuals/prismsuite7/ps_quickstart.pdf)

Wichtig ist, dass Sie zunächst einen oder mehrere Computer einer Bestandsprüfung unterziehen und so die Prism-Datenbank mit einigen Bestandsinformationen füllen.

## Hardware

Mithilfe der benutzerdefinierten Felder für Hardware kann der Administrator über die automatisch erfassten Daten hinaus zusätzliche Informationen zu den einzelnen Computern in die Datenbank aufnehmen. So könnte er z. B. für jeden Computer die Nummer des Raums erfassen, in dem der Computer steht.

- **Verwalten:** So erstellen, bearbeiten und löschen Sie benutzerdefinierte Felder für Computer:
  1. Wählen Sie **Bestandsverwaltung | Benutzerdefinierte Felder | Hardware**, um das Dialogfeld [Benutzerdefinierte Felder - Hardware](#) zu öffnen.
  2. Sie können dieses Dialogfeld auch öffnen, indem Sie mit der rechten Maustaste auf die Registerkarte [Hardware](#) klicken. Dazu muss ein Computer oder eine Gruppe ausgewählt sein.
  3. Über das Dialogfeld [Benutzerdefinierte Felder - Hardware](#) können Sie neue Felder hinzufügen, vorhandene Felder löschen sowie Feldnamen und Beschreibungen bearbeiten.
- **Festlegen von Werten:** Führen Sie zum Festlegen des Wertes für ein vorhandenes benutzerdefiniertes Feld für einen konkreten Computer die folgenden Schritte aus:
  1. Wählen Sie auf der Registerkarte [Hardware](#) den Computer aus, für den Sie einen benutzerdefinierten Feldwert festlegen möchten.
  2. Gehen Sie die Attribute durch, und wählen Sie unter **Beschreibung** das gewünschte benutzerdefinierte Feld aus. Die Kategorie für alle benutzerdefinierten Felder für Hardware lautet **Benutzerdefiniert**.
  3. Klicken Sie unterhalb der Spaltenüberschrift **Wert**. Damit wird die Zelle bearbeitbar.
  4. Geben Sie den gewünschten Wert für das Feld für diesen Computer ein.
- **Erstellen von Berichten:** Hardware-Berichte können benutzerdefinierte Felder enthalten.
  1. **Hardware - alle Details:** Benutzerdefinierte Felder werden zusammen mit anderen Attributen in der Kategorie **Benutzerdefiniert** aufgeführt.
  2. **Übersicht über Hardware:** Benutzerdefinierte Felder können ganz einfach über das Dialogfeld **Weitere Felder** im Berichtsfenster hinzugefügt werden.

**Hinweis: Die Werte von benutzerdefinierten Feldern sind stets Zeichenfolgen. Wenn es möglich sein soll, Daten anhand der Werte der benutzerdefinierten Felder zu sortieren, muss bei der Eingabe der Werte genau auf die Syntax geachtet werden. So sollten z. B. Datumsinformationen im Format JJJJMMTT eingegeben werden.**

## Lizenzinheiten

Mithilfe der benutzerdefinierten Felder für Lizenzeinheiten kann der Administrator über die automatisch erfassten Daten hinaus zusätzliche Informationen zu den einzelnen Lizenzeinheiten in die Datenbank aufnehmen. So könnte er z. B. für jede Lizenzeinheit die entsprechende Unterabteilung erfassen.

- **Verwalten:** So erstellen, bearbeiten und löschen Sie benutzerdefinierte Felder für Lizenzeinheiten:
  1. Wählen Sie **Bestandsverwaltung | Benutzerdefinierte Felder | Lizenzeinheiten**, um das Dialogfeld [Benutzerdefinierte Felder - Lizenzeinheiten](#) zu öffnen.
  2. Sie können dieses Dialogfeld auch öffnen, indem Sie mit der rechten Maustaste auf der Registerkarte [Lizenzeinheiten](#) auf eine Lizenzeinheit klicken.
  3. Über das Dialogfeld [Benutzerdefinierte Felder - Lizenzeinheiten](#) können Sie neue Felder hinzufügen, vorhandene Felder löschen sowie Feldnamen und Beschreibungen bearbeiten.

- **Festlegen von Werten:** Führen Sie zum Festlegen des Wertes für ein vorhandenes benutzerdefiniertes Feld für eine konkrete Lizenzeinheit die folgenden Schritte aus:
  1. Markieren Sie auf der Registerkarte [Lizenzeinheiten](#) (über die Registerkarte **Lizenzen** oder **Mitglieder**) im linken Fenster die Option **Alle Lizenzeinheiten** oder eine andere übergeordnete Gruppe.
  2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in der Detailansicht auf die Spaltenüberschriften, und wählen Sie **Weitere Felder**.
  3. Ziehen Sie das gewünschte benutzerdefinierte Feld auf die Spaltenüberschriften.
  4. Wählen Sie in der Detailansicht eine konkrete Lizenzeinheit aus.
  5. Klicken Sie unterhalb der Spaltenüberschrift für das konkrete benutzerdefinierte Feld, für das Sie einen Wert festlegen möchten. Damit wird die Zelle bearbeitbar.
  6. Geben Sie den gewünschten Wert für das Feld für diese Lizenzeinheit ein.
- **Erstellen von Berichten:** Folgende Lizenzeinheitenberichte können benutzerdefinierte Felder enthalten:
  1. **Übersicht über gekaufte Software:** Benutzerdefinierte Felder können über das Dialogfeld **Weitere Felder** im Berichtsfenster hinzugefügt werden.
  2. **Konformität der Softwarelizenzen:** Benutzerdefinierte Felder können über das Dialogfeld **Weitere Felder** im Berichtsfenster hinzugefügt werden.